

Stadtteilanzeiger Ost-Innenstädter

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Ihre Redaktion- und Anzeigen-Hotline: **(05121) 23947**

Juli 2012

**MIT DOPPELSEITE
AUS DEM
MICHAELISVIERTEL**

**HAARSTUDIO
Frank**



**Bei uns frisiert man heiter
zu dritt geht's weiter**

Einumer Straße 93 • Hildesheim • Tel. 05121-12692

BLAUMANN
Berufskleidung

- Berufsmoden
- Imagekleidung
- Arbeitsschutz

Osterstraße 39a, 31134 Hildesheim
Tel. 05121-402012
Fax. 05121-402013
E-Mail: info@blaumann-hildesheim.de
www.blaumann-hildesheim.de

Sei kreativ -
gestalte Deinen Schmuck selbst!

Augenweide

Individuelle Kleidung, zauberhafter Schmuck,
bunte Perlen und viele andere feine Dinge

Bernwardstr. 24
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 / 13 39 49



LyrikPark 2012

Fotos: Jörg Finger (Zombiland)

„Was die Welt zusammen ... hält!“

Das große Fest der feinen Sinne
13.–15. Juli 2012, Marienfriedhof, 31134 Hildesheim

Der LyrikPark ist ein großes Literatur- und Kunstfest, das die KulturFabrik Löseke und das Forum-Literaturbüro alle zwei Jahre in Hildesheim veranstalten. Vom 13. bis 15. Juli 2012 findet es bereits zum dritten Mal im Marienfriedhof statt. Wie eine verwunschene Insel liegt dieser ehemalige Friedhof und heutige Park zwischen Hauptbahnhof, Kennedydamm und Kaiserstraße im Dornröschenschlaf, bevor er von der Muse geküsst wird.

Lyrik wird hier als Vielfalt verstanden. Sie kommt vor in Musik, Lesungen, Kabarett, Theater, Tanz, Performance, interaktiven Schreibspielen, diversen Workshops, der letzten mobilen Handpresse Deutschlands, überraschenden Leseaktionen, der

Fortsetzung auf Seite 3

GOLD-SILBER-ANKAUF

Sofort-Bargeld zu fairen Preisen

- **Schmuck** auch defekt
- **Zahngold** auch mit Zähnen

Juwelier Grothe an der Lilie
Ihr Fachgeschäft für Goldankauf
HINTER DEM RATHAUS
(Marktstr. 22) Tel. 3 44 88

ADMIGRA



KANZLEI FÜR ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSRECHT
Beratung . Vertragsgestaltung . Inkasso . Prozessführung

ADMIGRA Rechtsdienstleistungen . Thomas Krause
Bahnhofsallee 13 . 31134 Hildesheim
T. 0 51 21 / 9 22 99 14 . F. 0 51 21 / 9 22 99 15

www.admigra.de

IN FORM
Der Druck der unter die Haut geht!

Cellulite – Gewebestraffung –
Umfangreduzierung –
Durchblutung – Wohlbefinden

**10er-Karte
nur €65,-**

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr.
9:00–18:30 Uhr
Di. + Do.
nachmittags
und nach Absprache
Abendtermine
Tel. 05121-1776529
Rosenhagen 20
31134 Hildesheim

**welt der
Taschen**
lass dich überraschen!

Ledertaschen aus Italien & Accessoires

Neueröffnung

Am Rosenhagen 20
31134 Hildesheim
(nähe Parkhaus Galeria Kaufhof)
09.07.-14.07.12 10% auf alle Taschen
Mo. Mi. Fr. 10 Uhr bis 18 Uhr
Sa. 10 Uhr bis 16 Uhr

Seit 55 Jahren

**Schuh- und
Schlüsseldienst**
Goschenstraße 65
Inh. Marcel Siwak

- Schuhreparaturen
- Taschenreparaturen
- Lederwaren
- Näharbeiten
- Scheren- und Messer schleifen
- Schlüssel-Sofort-Dienst
- Montage aller Sicherheiten
- Gravuren und Stempel
- Wäscherei
- Annahmestelle

**Aktion
statt 39,90€
nur 19,90€**



in allen Größen
solange der Vorrat reicht

Schlüssel-Notdienst zu fairen Preisen
Notdienst 24 Std. Telefon 0172-4558352
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9–13 und 15–18 Uhr,
Mittwoch Nachmittag geschlossen, Sa 9–13 Uhr
Telefon 05121-37286 · Goschenstraße 65



GBG BESTATTUNGEN




Wir sind für Sie da,
wann immer Sie uns brauchen

Tag & Nacht
05121 / 18 88

Marktstr.15 | 31134 Hildesheim

Europäische Bestattungsgesellschaft
EUROCEIT



THEATERRESIDENZ
SENIORENZENTRUM




Alles aus einer Hand:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Probewohnen
- Service-Wohnen
- Ambulante Pflege



creativ-design.com

Theaterresidenz Seniorenzentrum und Pflegeeinrichtung
Teichstr. 23 • 31141 Hildesheim • Tel. 05121-206900-0 • www.positana.de



www.hi-familie.de
Die Infodresse für Familien

Der Trauer Raum geben



Unsere Trauerhalle



Unser Hauscafé

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!



Süßmann Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de



Das „Go20“-Schulteam und die Malteser

bieten AG „Abenteuer Helfen“ an der Johannesschule

Anna-Lena Heins (rechts) leitet die AG „Abenteuer Helfen“ an der Johannesschule.

Foto: Johannesschule

Seit Februar wird an der Johannesschule in Hildesheim die AG „Abenteuer Helfen“ angeboten, an der acht Schüler und Schülerinnen der dritten und vierten Klassen teilnehmen. Das Projekt „Abenteuer Helfen“, das die Malteser für Kinder konzipiert haben, wird vom „Go20-Schulteam“ unterstützt, das die Förderung der außerschulischen Kompetenzen von Kindern und Jugendlichen zum Ziel hat.

Anna-Lena Heins, die im „Go20-Schulteam“ ein freiwilliges soziales Jahr im Bundesfreiwilligendienst leistet und Ausbilderin bei den Maltesern ist, vermittelt den Grundschulern Erste-Hilfe-Grundlagen und soziale Werte. Sie sagt: „Die Kinder lernen in der Gruppe, wie viel sie zu einem guten

Miteinander beitragen können, indem sie zum Beispiel trösten können oder niemanden auslachen, der Fehler macht.“

Es gehöre zum Leitbild der Schule, Kinder in ihrem Sozialverhalten positiv zu beeinflussen, sagt Schulleiterin Elisabeth Junge. „Wir sind froh, dass Anna-Lena Heins den Kindern ehrenamtlich zeigt, was sie im Notfall schon alles tun können.“

Ein besonderes Erlebnis im Rahmen der AG hatten die Schüler in der letzten Woche: Rettungssanitäter Dominic Maus zeigte ihnen, wie ein Rettungswagen ausgestattet ist. „Die Aktion hat den Kindern nicht nur Spaß gemacht, sondern nimmt ihnen auch die Angst vor möglichen Notfällen,“ sagt die Schulleiterin.

st.andreasmehindehildesheim

Glaube - Menschen - Kultur

Neues aus St. Andreas



Zur Zeit ist in der Andreaskirche die Ausstellung „Johannes Bugenhagen und die Reformation in Hildesheim“ zu sehen. Küster Uwe Merten hat interessante Fakten und Geschichten rund um die Reformation gesammelt. Noch bis 31. 8. kann die Ausstellung jeden Tag von 10.00–18.00 Uhr in der Andreaskirche besichtigt werden. Am 1. 7., 29. 7. und 26. 8. gibt es um 11.30 Uhr au-

ßerdem noch ein musikalisches Begleitprogramm mit Musik aus der Zeit der Reformation. Der Eintritt ist frei.

Am Sonntag, den 24. 6., geht es um 18.00 Uhr bei „Andreas um 6“ um das Thema „Kosmisches Jahr und Kirchenjahr“. Pastor Detlef Albrecht wird auf die Verbindung zwi-

schen Jahreszeiten und Kirchenfesten eingehen. Dabei werden im Andreashaus Texte aus Bibel und weltlicher Literatur zu hören sein.

Am Freitag, den 29. 6., gibt es wieder die „Traumkirche zur Nacht“. Um 22.00 Uhr wird sich die Andreaskirche in einem ganz neuen Licht zeigen. Zum Thema „Sommer“ werden den Besucherinnen und Besuchern Texte und Musik, Klangcollagen und Tanz geboten. Außerdem besteht die Möglichkeit, an verschiedenen Stationen selber tätig zu werden oder sich segnen zu lassen.

Am Sonntag, den 8. 7., heißt es bei „Andreas um 6“: „Das Jubiläum der Jubiläen – 1700 Jahre Schlacht an der Milvischen Brücke“. Superintendent Helmut Aßmann wird über die Folgen dieses Ereignisses für uns heute sprechen. Beginn ist um 18.00 Uhr in der Andreaskirche.

Fortsetzung von Seite 1

Bibliothek der vergessenen Bücher. Und in faszinierenden Literatur- und Objekt-Installationen, die überall im Park – und teilweise erst unter den Augen und Ohren des Publikums – geschaffen werden.

Mit dem Thema „Was die Welt zusammen ...hält!“ setzt der LyrikPark 2012 einen internationalen bzw. interkulturellen Schwerpunkt. Neben dem ungewöhnlichen und den ganzen Park poetisierenden Ausstellungsbereich mit zahlreichen Workshops und Mitmachaktionen gibt es ein hochkarätiges Bühnenprogramm. So zeichnet der britische Singer-Songwriter Julian Dawson in seiner musikalischen Lesung ein lebendiges Porträt über Nicky Hopkins, einen Helden der Rockmusik, während Haiou Zhang, Starpi-

Freitag, 13. Juli

20.30 Uhr / Hauptbühne / Einlass ab 20 Uhr
Vorverkauf: 21€, ermäßigt 17€ zzgl. Gebühren

Abendkasse: 25€, ermäßigt 20€

Uwe Steimle

„Authentisch – ein Stück weit“
Kabarett

Als Überlebender der Wende schuf er sich die inzwischen bundesweit bekannte Figur des Günther Zieschong, die auch als Erfinder des Begriffes „Ostalgie“ gilt. Wieder einmal

kommt das Original aus Deutsch Nah-Ost. Aus Sachsen...Keiner mimt den deutschen Kleinbürger so glaubhaft wie er. Uwe Steimle ist ein liebenswerter Provokateur: „Haben Sie schon mal einen Westler weinen sehen? - Das ist was ganz furchtbares.“

Mit „Authentisch – ein Stück weit“ erstellt er eine brandaktuelle Bestandsaufnahme nach 20 Jahren komischer Einheit. Uwe Steimle legt sich an, er eckt an. Ist unbequem und bleibt authentisch, überrascht mit originellen Wortschöpfungen, hört immer genau zu. Und analysiert bitter und unterhaltsam-heiter zugleich. Nicht Brettl, sondern echte Bretter werden hier gebohrt. Bei seinen wundervollen, klassischen Texten, bei großartigem Spiel und bei seinen oft umwerfenden Einlassungen, mit all dem, was ihm jüngst widerfahren ist.

Für Hauptkommissar Jens Hinrichs im Polizeiruf 110 erhielt er den Grimmepreis. Für Günther Zieschong den Salzburger Stier.



22 Uhr / Hauptbühne / Einlass ab 21.30 Uhr
Vorverkauf: 12€, ermäßigt 8€ zzgl. Gebühren

Abendkasse: 15€, ermäßigt 10€

Maria Vollmer

„Sex & Drugs im Reihenhause“

Stand-up-Comedy, schräge Tanzeinlagen und mitreißende Songs

Maria Vollmer, die blondere Hälfte der vielfach preisgekrönten „First Ladies“, präsentiert in ihrem Solo-Programm ein selbstironisches Frauenkabarett. Die temporeiche Mischung aus Stand-up-Comedy, schrägen Tanzeinlagen und mitreißenden Songs ist geladen mit kleinen Alltagsparodien. Das Leben einer Hausfrau mal anders!

anist aus Peking, den LyrikPark mit Debussy, Chopin, Liszt und Mozart zum Klingen bringt. Insgesamt beteiligen sich mehr als 200 Künstler aus acht Nationen in 40 Einzelveranstaltungen und 59 Ausstellungsprojekten.

Der Eintritt zum LyrikPark 2012 ist frei. Ausnahme bilden hier die drei hochkarätigen Abendprogramme mit Uwe Steimle, Roger Willemsen, Maria Vollmer und die Matinee-Lesung am Sonntag mit Prof. Dr. Paul U. Unschuld auf der Hauptbühne. Für diese gibt es Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.lyrik-park.de

Das Programm des LyrikParks 2012 gliedert sich in die drei Teile Durchgängige Veranstaltungen, Bühne & Aktionen und Ausstellungsbereich.

19 Uhr / Hauptbühne / Einlass ab 18.30 Uhr
Vorverkauf: 21€, ermäßigt 17€, Kinder und Jugendliche (8–17 Jahre) 8€ zzgl. Gebühren

Abendkasse: 25€, ermäßigt 20€, Kinder und Jugendliche (8–17 Jahre) 10€

Roger Willemsen

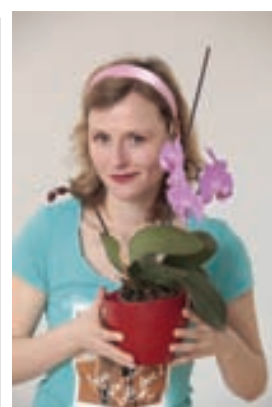
„Das müde Glück“ – Eine Geschichte von Hiob

Konzert-Lesung mit Olena Kushpler am Flügel

Kaum eine andere Figur des Alten Testaments ragt so groß und feierlich aus der Offenbarung wie Hiob. Roger Willemsen hat den alten Stoff bearbeitet und ihn neu erzählt. Nicht die Frage

des Gottesglaubens steht mehr im Zentrum, sondern der Umgang mit dem Unglück. Entscheidend für diese Version der Geschichte ist nicht der Einbruch der Katastrophe in eine glückliche Welt. Es ist der Versuch, diese Katastrophe zu verstehen, zu wenden und sich über das unvermeidliche Unglück zu trösten. Eine Lesung nicht nur für Erwachsene.

Roger Willemsen ist aus Rundfunk und Fernsehen bekannt und erhielt unter anderem mehrfach den Grimme-Preis in Gold und den Bayerischen Fernsehpreis.



Zu ihrer tänzerischen Ausbildung an der Rotterdamsche Dansacademie erhielt Maria Vollmer zusätzlich eine musikalische Ausbildung an der Stage School of Dance and Drama Hamburg. Seit 2001 ist sie als Kabarettistin auf der Bühne und hat mit ihren Kabarett- und Kleinkunstprogrammen zahlreiche Preise gewonnen.

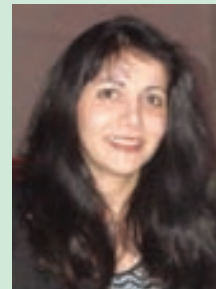
Wir suchen

erfahrene/n Mitarbeiter/in für den Bereich
Stuhlassistenz,
Prophylaxe und
Abrechnung- /Praxismanagement



Gneisenaustr. 7, 31141 Hildesheim
Tel. 0 51 21/8 39 81

www.zahnarztpraxis-peyvandi.de



Unsere Leistungen:

- Angstpatienten, Vollnarkose
- Prothetik (Hochwertiger Zahnersatz)
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Implantologie
- Lasertherapie
- Kieferorthopädie
- Kinderzahnheilkunde

Wir würden uns freuen, Sie in unserer Praxis begrüßen zu dürfen.
Terminvereinbarung telefonisch

Präsentation Videospots:

Freitag, 13. Juli um 22.30 Uhr am Marienfriedhof,
Hauptbühne im LyrikPark

Videospots im LyrikPark



Acht Gruppen à fünf Personen drehen zur Zeit Videospots zum Thema Menschenrechte. Ob Recht auf freie Meinungsäußerung oder Recht auf körperliche Unversehrtheit: Jede Gruppe, die einen Videospot erstellt, arbeitet zu einem der Artikel aus der UN-Konvention zu den Menschenrechten. Jede dieser Gruppen kann das Thema umsetzen wie sie will. Dabei sind: Schüler/innen dreier Hildesheimer Berufsschulen, die auch schon bei Theaterprojekten im Rahmen von Artikel Eins mitgespielt haben, Teilnehmer/innen von „Ohne Zucker, mit Sahne!“, Senior/innen und Jugendliche aus der „Station Menschenwürde“ und zwei Gruppen aus Costa Rica.

Die Teilnehmer/innen bereiten sich zwei Tage lang auf den Dreh vor, lernen Kameraführung und -technik und entwickeln ihren Spot. Der dritte Tag ist Drehtag. Die Nachbearbeitung übernehmen die beiden Leiter Renzo Solórzano und Jörg Finger. Die jeweils 30 bis 40-sekündigen Spots aller Gruppen werden als letzter Beitrag des Theater-Großprojektes Artikel Eins des TPZ am Freitag, 13. Juli 2012 um 22.30 Uhr beim LyrikPark im Marienfriedhofspark zu sehen sein.



Veranstalter: KulturFabrik Löseke und Forum-Literaturbüro
Kontakt: LyrikPark 2012 c/o KulturFabrik Löseke, Langer Garten 1, 31137 Hildesheim, Telefon: 05121 - 750 94 50, Fax: 05121 - 51 77 20, E-Mail: lyrikpark@kufa.info, Home: www.lyrikpark.de

Künstlerische Leitung: Jo Köhler (Forum-Literaturbüro, Telefon: 05121 - 26 37 75) und Sigg Stern (KulturFabrik Löseke, Telefon: 05121 - 750 94 55)

Förderer: Friedrich Weinhagen Stiftung, Kulturstiftung Sparkasse Hildesheim, Landschaftsverband Hildesheim und Stadt Hildesheim.

Tipps für Senioren

Liebe Oststädterinnen und Oststädter,

liebe Seniorinnen und Senioren, der Sommer steht deutlich vor der Tür, die Urlaubszeit kommt näher und da interessiert es uns doch Wie machen Senioren Urlaub? Fragen Sie die jüngere Generation bekommen Sie häufig immer noch die Antwort: „Bestimmt mit dem Bus“. Ein allzu übliches Denken jüngerer Menschen. Tatsache ist:

- Der Anteil von Senioren an deutschen Busreisen beträgt 47%.
- Von den Touristen, die sich mit dem Auto auf den Weg in den Urlaub machen, stellen die Senioren 18%.
- Unter den deutschen Flug-Touristen befinden sich 15% angeschnallte Senioren Und wohin fahren, fliegen, reisen deutsche Senioren? Von den deutschen Urlaubern, die sich gerne innerhalb Deutschlands erholen, sind 34% erholungssuchende Senioren.
- Alpen-Reisende aus Deutschland (inkl. Skifahrer) gibt es bekanntlich viele – 28% davon sind Senioren.
- An den Strand von Spanien oder Italien zieht es die Deutschen seit Jahrzehnten – 19% unserer Senioren ziehen mit.
- Trotz wieder steigender Ticketpreise bleiben die Deutschen den Fernreisen treu. 13% sind Senioren.

Meist handelt es sich um ruhige Reiseziele mit Entspannungscharakter. Aber auch Fitness-Reisen und Wellness-Städtetouren werden für Senioren angeboten. Kurzum, den heutigen Senioren bietet sich ein breitgefächertes Sortiment an Reismöglichkeiten – was davon dann aber wirklich interessant ist, entscheiden Sie selbst! Ich möchte Weltenbürger sein, überall zu Hause und überall unterwegs.



Urlaub im Wohnmobil bedeutet immer, dass man sich in den „eigenen vier Wänden“ und dennoch in fremder Umgebung aufhalten kann, dass man genau das mitnehmen kann, was einem wichtig erscheint, dass man auf Gewohnheiten nicht zu verzichten braucht. Auch der Vorteil der eigenen Toilette, der eigenen Dusche sowie der kurzen Wege zu Schlaf-, Wohn-, Ess- und Kochbereich ist nicht zu unterschätzen.

Zudem kann man beim Camping ohne größere Probleme seinen geliebten vierbeinigen Freund mit-

chronischer Erkrankungen wie Diabetes oder Herz-Kreislauf-Probleme, eine weite Reise anzutreten. Auch hier bietet Camping mit dem Wohnmobil vielerlei Vorzüge. Zum einen kann man ohne größere Probleme die medizinischen Hilfsmittel sowie die benötigten Medikamente mitnehmen, zum anderen ist man jederzeit in der Nähe kompetenter Ärzte und Kliniken. Selbst wenn es einem einmal nicht so gut geht, ist es keinerlei Problem, in den sogenannten „eigenen vier Wänden“ zu liegen und dennoch an einem schönen Ort mit Sicht auf einen See, einen Fluss oder einfach ins Grüne zu genießen. Immer mehr ältere Menschen genießen diese Art des Urlaubs, weil auch die Möglichkeit besteht, nette, gleichgesinnte Leute kennen zu lernen. Der eigentliche Vorteil besteht bereits bei der Anreise: Pausen, Geschwindigkeit und Zielort kann man individuell bestimmen. Niemand hetzt einen, niemand schreibt einem die genaue Ankunftszeit vor, niemand bestimmt, dass man an einem Zielort bleiben muss. Und noch etwas ist herrlich: es gibt keine Kleiderordnung! Was kann schöner sein, als eine derartige Unabhängigkeit? Wie verbringen Sie in diesem Jahr die Sommer-Ferien-Urlaubszeit? Schreiben Sie mir Ihre Erlebnisse! Ich freue

mich schon darauf, zu erfahren, wie Hildesheimer Senioren Urlaub machen! Eine schöne Zeit wünscht Ihnen *Ihre Annette Mikulski*

Erasmus von Rotterdam (1465/69 - 1536) Diesen Wunsch erfüllen sich zunehmend Senioren mit dem Kauf eines Wohnmobils.

nehmen, und selbst der Vogel oder der Goldhamster finden Platz im rollenden Eigenheim. Viele Senioren scheuen sich, aufgrund

Strom und Gas müssen nicht teurer werden

Tipps gegen Preiserhöhungen der Energieversorger

Nach einer Entscheidung des Oberlandesgerichts Düsseldorf vom 6. Juni 2012 können Netzbetreiber zukünftig höhere Netznutzungsentgelte verlangen.

„Das Urteil bedeutet aber nicht, dass Energielieferanten automatisch diese höheren Kosten für die Nutzung der Leitungsnetze an die Verbraucher weitergeben können“,

sagt Karin Goldbeck, Energierechtsexpertin der Verbraucherzentrale Niedersachsen. Für Sondervertragskunden gelten bei Preiserhöhungen zunächst die vertraglichen Vereinbarungen. Das genannte Urteil ist zudem noch nicht rechtskräftig.

Ob höhere Netzentgelte, Erhöhungen der EEG-Umlage (Erneuerbare-Energien-Gesetz) oder höhere Beschaffungskosten – eine Begründung für Preiserhöhungen lässt sich schnell finden. „Die Erklärungen der Strom- und Gasanbieter müssen nicht zwingend zutreffend sein“, sagt Karin Goldbeck.

Die Verbraucherzentrale gibt folgende Tipps, wie Verbraucher bei Preiserhöhungen der Energieversorger vorgehen können:

– Energiekunden sollten Preiserhöhungen grundsätzlich überprüfen oder in der Verbraucherzentrale überprüfen lassen. Achtung: Mitteilungen über Erhöhungen verstecken sich manchmal in Anschreiben der Versorger, die Werbesendungen ähnlich sehen und werden dann nicht gründlich gelesen oder laufen z. B. bei Billiganbietern oft nur auf dem persönlichen OnlineKundenportal des Energiekunden auf.

– Sondervertragskunden sollten zunächst ins Kleingedruckte ihres Vertrages schauen und prüfen, was dort zu Preiserhöhungen,

Widerspruch und Widerspruchsfristen steht: Lläuft der Vertrag z. B. bei Widerspruch zu den alten Konditionen weiter oder besteht ein Sonderkündigungsrecht?

– Die Erhöhung kann auch für einen Anbieterwechsel genutzt werden. Vor dem Wechsel gilt, sich ausreichend zu informieren, denn auch bei sogenannten „Preisgarantien“ des möglichen neuen Energieversorgers kann z. B. die Weitergabe von höheren Preisen beim Netzentgelt zulässig sein.

Beratung zum Thema Energierecht gibt es in den Beratungsstellen oder auch am Verbrauchertelefon: Mo von 16 bis 17 Uhr und Di von 12 bis 13 Uhr unter 0900 1 7979-08 (für 1,50 Euro/Minute aus dem deutschen Festnetz-Mobilfunkpreise abweichend).

Informationsmaterial zum Strom- und Gasanbieterwechsel ist in allen Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Niedersachsen kostenlos erhältlich oder kann unter www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de/fliver heruntergeladen werden.

GREENPEACE

26. 06. 2012, Greenpeace On Air, 15-16:00, Radio Tonkuhle, 105.3 fm

28. 06. 2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6

05.07.2012, Neuentreff, 18:30, Teichstr. 6

12.07.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6

19.07.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6

24.07.2012, Greenpeace On Air, 15-16:00, Radio Tonkuhle, 105.3 fm

26.07.2012, Plenum, 19:00, Teichstr. 6

Unsere Leistungen auf einen Blick:

- Klassische Steuerberatung
- Steuergestaltung
- Wirtschaftsberatung
- Finanzbuchhaltung
- Lohn-/Baulohnabrechnung
- Strategische Vermögensplanung
- Erbschaft-/Schenkungssteuer

Unsere Stärken:

- umfassende Betreuung
- kompetente Beratung
- kurzfristige Bearbeitung
- Einhaltung von Fristen
- hoher Qualitätsstandard
- motiviertes Fachpersonal
- ständige Fortbildung

UNSER ZIEL IST IHR ERFOLG

Helmut F. Sonntag 31137 Hildesheim Phoenixstraße 2
Steuerberater Tel (05121) 8704-0 Fax (05121) 8704-44
www.steuerberater-sonntag.de E-Mail: info@steuerberater-sonntag.de



Rotkreuz-Kindergartenkinder lernen Erste Hilfe

Die Kindergartenkinder der DRK-Kindertagesstätte „Nordlicht“ die in diesem Jahr in die Schule kommen, besuchten an zwei Tagen ihr Rotes Kreuz in Hildesheim. Sie nahmen an einem Lehrgang „Erste Hilfe für Kinder“ teil, besichtigten den DRK-Shop und einen Rettungswagen. Ganz aufmerksam folgten die Kinder dem Lehrgangsgeschehen unter dem Motto „Kinder helfen Kindern“. Sie übten, Verletzte zu betreuen und warm zu halten, trainierten den Notruf,

erlernten die stabile Seitenlage und hatten viel Spaß beim Anlegen von Verbänden. So werden sie zu sicheren kleinen Ersthelfern, die nicht nur zugucken, sondern helfen. Für die Kinder war die Besichtigung der Kleiderkammer sehr interessant. Sie verfolgten den Weg der gespendeten Kleidung von der Abgabe über den Sortierraum bis hin zum Shop. Ein weiteres Highlight war für die Kinder die Vorführung eines Rettungswagens.

**30. Juni 2012 in der Kulturfabrik Langer Garten 1, ab 20:00 Uhr
Karten im Vorverkauf an allen bekannten Verkaufsstellen 8 €
an der Abendkasse 10 €**

Rocken im Namen der Rose - zwischen Hardrock und Elvistolle

Zum vierten Mal in Folge findet der Hildesheimer RosenRock statt und ist damit schon eine kleine Tradition. Immer am letzten Juni-Wochenende wird in der Kufa wieder Musik und Unterhaltung vom Feinsten geboten. Die musikalische Vorspeise wird in diesem Jahr **Solly** mit seiner Akustik Gitarre servieren. Den zweiten Gang wird **EVIL ELVIZZ** reichen. – Aus der Hölle wegen unanständigen Benehmens herausgeworfen, rundum frischzellenerneuert – so steht er da: der King! Er war nie wirklich weg und nun ist er zurück. Hierzulande gibt es keine zweite Elvis-Presley-Tribute-Show dieser harten Gangart. Auf der Suche nach neuen musikalischen Herausforderungen stießen Frank Debertin (Gitarre), Andy Schiller (Bass) und Ralf Dittrich (Drums) auf die Idee, Elvis-Titel „aufzubooren“. Mit Sänger Ramon Wolff fand sich dann auch ein Shouter, der in der Lage ist, dem Druck des Trios gesanglich noch einen draufzusetzen. Man erkennt sie noch, die Songs wie „Jailhouse Rock“, „That’s Alright, Mama“ oder „Viva Las Vegas“, aber ... halt! ... das klingt eher nach AC/DC, ZZ Top und Motörhead. und sieht auch so aus! Richtig, denn das ist **EVIL ELVIZZ!**

Die Nachspeise wird auch in diesem Jahr die **Rockkantine** servieren. Die Band gegründet 1998, serviert live eine Melange aus Coverversionen mit eigener Note, Improvisation und eigenen Songwriting., die alles andere als schwer im Magen liegt. Dabei orientieren sich die Küchenchefs Thomas Henner (Gesang), Ingo Lühring (Bass/Gesang), Robert „Jöcky“ Jöcks (Drums) und Michael „Zacky“ Meyer (Gitarre/Gesang) bei der Titelauswahl nicht nur an den gängigen Rockklassikern, sondern setzen auch dem einen oder anderen Disco-Knaller das rockige Sahnehäubchen auf und machen so das Erfolgsrezept der Band immer gefragter. Die Köche servieren mit sehr viel Liebe und nicht nur für die Ohren. Weil aber auch die Augen mitessen, wird bei der Rockkantine nicht an außergewöhnlichen Showeinlagen, Verkleidung und Parodien gespart; so brachte die Rockkantine die Stimmung des Publikums bei der Endausscheidung des Stuttgart-Rock-Awards zum Überkochen, als sie den Preis **Beste Coverband** gewann. Die vier gestandenen Musiker aus Hannover sind ein Garant für gute Laune! Die Besucher dürfen sich beim 4. Hildesheimer Rosenrock auf eine erstklassige Musikveranstaltung freuen!

biber ☎ 51 4194
Gesellschaft für ambulante Dienste mbH

Kranken- und Altenpflege

Wir fördern Selbständigkeit und Sicherheit ...
... helfen, pflegen und machen mobil.

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung!

Ottostraße 77, 31137 Hildesheim



Internetservices Corinna Friedrich
Sachsenring 46 - 31137 Hildesheim
Telefon: 05121/8889737 - Mobil: 01577/6432942
kontakt@internetservices-friedrich.de
www.internetservices-friedrich.de

Suchmaschinenoptimierung und Marketing
Entwicklung von Datenbankanwendungen
Individuelle Content Management Systeme

»**KLAMOTTE**«
SECONDHAND
INH. GUNDULA **BOWE**



Einumer Str. 16
31135 Hildesheim
Telefon
05121-1747422

- Hier finden Sie Markenkleidung
- Außerdem Einzelstücke namhafter Hersteller und Designer
- Große Auswahl an Schuhen und Taschen

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.-Fr. 10.00–18.00 Uhr Sa. 10.00–13.00 Uhr

Tischlerei **Süßmann** präsentiert:

4. Hildesheimer **RosenRock**

SOLLY
EVIL ELVIZZ
ROCKKANTINE

30.06.12
Einlass 20⁰⁰
Kulturfabrik Lüseke Langer Garten 1

VORVERKAUF 8 € (USD)
ABENDKASSE 10 € (USD)
VORVERKAUFSTELLEN
KFA + Günter Buchhoff
www.buchhoff.de / 05121 1747422

FE
TAXI 55553
Schmuckers Küche
Bakery & Löhner

MichaelisQuartier



MITTENDRIN –

Nachbarschaftshilfe im MichaelisQuartier wird aktiv!

Seit Februar gibt es im MichaelisQuartier das von der bischöflichen Stiftung „Gemeinsam für das Leben“ initiierte Projekt MITTENDRIN. MITTENDRIN will dazu beitragen, dass viele Menschen im Viertel in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen sagen können: „Hier fühle ich mich MITTENDRIN – das ist Lebensqualität.“ Damit ein solches Lebensgefühl entsteht, sind verschiedene Dinge wichtig. Es ist gut zu wissen, welche vielfältigen kulturellen, sozialen und gesundheitlichen Angebote es im Viertel gibt, an denen man sich beteiligen kann. Es ist gut einander bei unterschiedlichsten Gelegenheiten zu treffen. Und es ist auch gut, auf eine aktive Nachbarschaftshilfe zurückgreifen zu können oder sich in ihr zu engagieren.

Eine solche Nachbarschaftshilfe gibt es jetzt auch im MichaelisQuartier. Zu einem ersten Informationstreffen waren am 6. Juni zwei Männer und neun Frauen gekommen. Bei einer Tasse Kaffee kam man darüber ins Gespräch, was Nachbarschaftshilfe bedeuten kann. Nachbarschaftshilfe kann z.B. sein: Begleitung bei Spaziergängen, Einkäufen, Veranstaltungs- oder Arztbesuchen, Hilfen bei der Betreuung von Familienangehörigen, beim Ausfüllen

von Formularen, bei Hausaufgaben, bei der Bewältigung kleiner Haushaltsprobleme oder beim Umgang mit technischen Geräten. Die Möglichkeit, locker



mit anderen ins Gespräch zu kommen steht dabei immer ganz besonders im Vordergrund. Eine junge Mutter erzählte, wie gut sie es fände, wenn gerade ältere Menschen ihre Fähigkeiten (z.B. im handwerklichen oder handarbeitlichen Bereich) an die Kinder

weiter geben könnten. Es ist also eine große Vielfalt an Aktivitäten denkbar. Die Nachbarschaftshilfe ist kein Verein, in dem man Mitglied werden müsste. Sie steht allen Interessierten offen.

Anlaufstelle für die Nachbarschaftshilfe ist MITTENDRIN und seine Koordinatorin Martina Sanden-Marcus. Hier können sich diejenigen melden, die sich Unterstützung wünschen oder gerne als Helfer tätig werden wollen. Hier werden Unterstützungseinsätze geplant und Kontakte hergestellt und hier unterschreiben alle Helfer und Helferinnen eine Verschwiegenheitserklärung – denn auf Diskretion möchte sich jeder der Hilfe sucht, verlassen können. Die Helfer helfen gerne, freiwillig und unentgeltlich. Zum lockeren Kennenlernen laden wir alle Interessierten ein, jeweils montags von 11–13 Uhr im Michaelis WeltCafé (Langer Hagen 36) oder mittwochs im Rosenmuseum (Wohl 22d) vorbeizuschauen. Hier werden auch weitere Aktivitäten geplant, um die Nachbarschaftshilfe noch bekannter zu machen. Ansonsten ist die Nachbarschaftshilfe über **Tel. 2040959** und **Mail sanden-marcus@michmagd.de** erreichbar.

Quartiersspaziergang Michaelisviertel

Das MichaelisQuartier hat bekanntlich viele Sehenswürdigkeiten. Dies zeigt das aktuell erschienene Faltnetz mit einem interessanten Stadtsparziergang. Auf Anregungen von engagierten Bewohnern des Quartiers ist es mit Hilfe von Edgar Frisch und dem Arbeitskreis Stadtentwicklung der Volkshochschule Hildesheim entstanden. Das Faltnetz enthält einen Übersichtsplan der Route sowie umfangreiche Informationen zu Gebäuden, Plätzen, Denkmälern und

historischen Standorten am Wegesrand. Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste des Quartiers können mithilfe des Faltnetzes eigenständig die Sehenswürdigkeiten erkunden. Der Schwerpunkt wird dabei auf die Architektur und das Aufzeigen historischer Bezüge gelegt. Das Faltnetz ist im Michaelis WeltCafé, Langer Hagen 36 erhältlich.



Kindertagesstätte St. Bernward

Auch WIR, das Team und die Kinder des Kindertagesstätte St. Bernward in der Klosterstraße 3, gehören zum MichaelisQuartier. Trotzdem gibt es Menschen, die uns noch gar nicht kennen.

Wir sind eine katholische Einrichtung in Trägerschaft des Caritasverbandes für Stadt und Landkreis. Unser Haus ist multikulturell und beherbergt 46 Kinder im Alter von 3–6 und 20 Kinder zwischen 6–10 Jahren. Die Kinder besuchen unsere Einrichtung täglich zwischen 4–9 Stunden. Frühkindliche Bildung und Förderung sowie das Erlernen von sozialen Kompetenzen werden von den acht pädagogischen Mitarbeitern auf spielerische Weise an die Kinder herangetragen. In Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Helfern und in Kooperation mit dem Altersheim St. Magdalenen, der Grundschule Pfaffenstieg und der

Gemeinde Heilig Kreuz haben unsere Kinder schon gute Kontakte geknüpft. Aber es geht bestimmt noch



Letztes Sommerfest der Kindertagesstätte

besser und auch wir möchten etwas zur Quartiersarbeit beitragen. Deshalb möchten wir alle Bewohner des Viertels zu unserem

Sommerfest am: Samstag, 7. Juli von 15–18 Uhr einladen. Es steht unter dem Motto: Märchenhaftes Michaelisviertel.

Auf dem Programm stehen unter anderem Spiele für Jung und Alt, ein Theaterstück und eine Cafeteria, deren Erlös wir für die Umgestaltung unseres Sandkastens im Hofbereich nutzen möchten. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Gelegenheit nutzen uns besser kennenzulernen und daraus für unsere Kinder interessante Kontakte entstehen. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team des Kindertagesstätte

Magdalenengartenfest

Am 2. und 3. Juni hat das Magdalenengartenfest wieder mit großem Erfolg und mehr als 50 Ausstellern stattgefunden. Die Eröffnung erfolgte bei strahlendem Sonnenschein durch Herrn Oberbürgermeister Kurt Machens. Schülerinnen der Elisabeth von Rantzau Schule bereicherten das Fest durch ihren Auftritt in historischen Kostümen: Sie stellten Kaiserin Josephine

(eine Rosenliebhaberin) und ihre Hofdamen dar. Das Partnerschaftskomitee bot an seinem Stand Informationen und Produkte aus der Partnerstadt Gelendjik an. So gab es für jeden Besucher etwas zu entdecken und bei Kaffee sowie Kuchen konnte im Garten eine Pause gemacht werden. Insgesamt besuchten mehr als 2.000 Besucher an beiden Festtagen das Fest.



Eröffnung des Festes: Michael Sackmann, Oberbürgermeister Kurt Machens und „Kaiserin Josephine mit Hofdamen“

Neuer Zugang zum Magdalenengarten

Im Rahmen des Welterbebandes, welches derzeit zwischen Marktplatz, St. Michael und dem Dom baulich „geknüpft“ wird, erhält der Magdalenengarten einen zweiten Zugang.

Konnte man bisher durch den Wohl und über den Haupteingang des Magdalenhofes in den Rosengarten gelangen, wird dieses ab Herbst auch über den neuen Zugang in der Klosterstraße gegenüber St. Michael möglich sein. So können besonders auswärtige Besucher einen Abstecher in den historischen Garten machen. Sie gehen dabei am ehemaligen Kreiskirchenamt einen Weg, der durch die Stadtmauer hindurch zu einer Aussichtsterrasse führt, die einen wunderschönen Blick in den Magdalenengarten eröffnet.

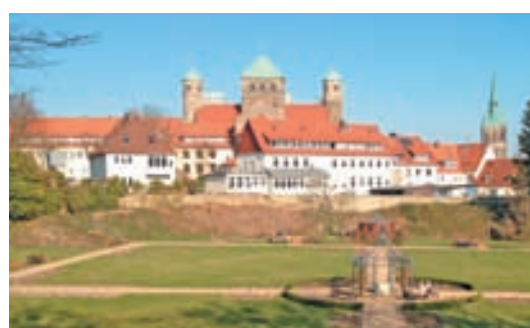
Rechts und links werden Seitenwege angelegt, die es ermöglichen, bequem in das Innere des Gartens zu gelangen, einer davon sogar behindertengerecht. Und wer nach einiger Zeit weiter Richtung Dom gehen will, kann das durch den bisherigen Haupteingang machen. Auf diesem Wege kommt man am neuen Speisesaal im Eingangsbereich zur Mühlenstraße vorbei, wo man gerne bei Kaffee und Kuchen Rast machen kann.

Die Bauarbeiten zum neuen Zugang beginnen mit den Sommerferien nach dem Magdalenengartenfest und werden voraussichtlich bis in den November hinein andauern.

Michael Sackmann



Blick aus dem Magdalenengarten auf den neuen Zugang (Quelle: Levin Monsigny Landschaftsarchitektur, Berlin)



Blick auf den neuen Zugangsbereich

Termine

Einladung zur Redaktionsteamsitzung

Alle Interessierten im und für das MichaelisQuartier sind herzlich am 11. Juli von 15.30 bis 16.30 Uhr in das Michaelis WeltCafé eingeladen.

„Stadtumbau-Sprechstunde“

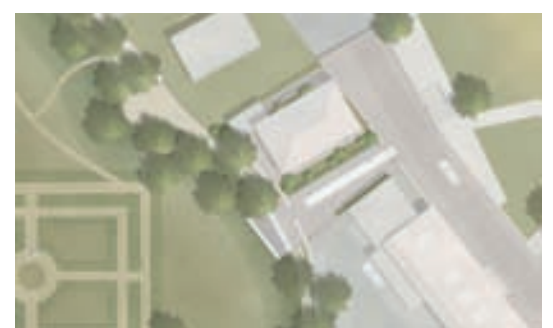
Diese findet nach Vereinbarung im Stadtteil statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin! Stadtumbaumanagement MichaelisQuartier: Fabian Schäfer, A N P, Tel.: 0561-70775-46, E-Mail: schaefer@anp-ks.de

Bekrönung Dach St. Michaelis

Am 30. Juni findet um 11.00 Uhr die Bekrönung des Daches der Kirche St. Michaelis statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hildesheim herzlich eingeladen.

Konzerte St. Michaeliskirche

Donnerstag, 5. Juli, 20 Uhr: Sommerliche Kirchenmusik | **Donnerstag, 12. Juli, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik | **Sonntag, 15. Juli, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik | **Donnerstag, 19. Juli 2012, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik | **Donnerstag, 26. Juli, 20 Uhr:** Sommerliche Kirchenmusik (weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.michaelis-gemeinde.de)



Lageplan (Quelle: s.o.)

Wir beziehen BioStrom
von der EVI Hildesheim



Der Umwelt zuliebe!

Seit 2010 betreiben wir eine Photovoltaikanlage und können somit 90.000 kWh (1/3 unseres Energiebedarfs) selbst erzeugen.



Druckhaus  **Köhler**
Harsum GmbH

Druckhaus Köhler GmbH · Siemensstraße 1-3 · 31177 Harsum
Telefon (0 51 27) 90 20 4-0 · Telefax (0 51 27) 90 20 4-44
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de · www.druckhaus-koehler.de

Cartoon
UNION

Billard – Dart-Raum – Internet
Kleine Snacks auf Anfrage

Härke Pils 0,3l	1,50 €
Härke Pils 0,2l	1,20 €
Weizenbier 0,5l	2,50 €
Korn 2cl	1,20 €

Öffnungszeiten tägl. 11–14 Uhr, 16.30–??? Uhr
Steingrube 23a · Tel. 01 72-5475586 oder 0160-6984353

Kleinanzeigen

www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Tel. und Fax 23947

Wir suchen ständig alte Fahrräder für einen guten Zweck, wir kommen auch vorbei und holen die Räder ab, Tel. 0176-29 04 47 61

Siemens Fujitsu Computerset mit Tastatur (ohne Rechner), mit Maus, Drucker, Scanner, funktionstüchtig, 50,- Euro T. 051 21-64884

Seniorenbett (von Betten Kolbe), neuwertig mit verstellbarem Lattenrost und passendem Nachtschrank T. 051 21-64884

Biete Fahrertätigkeiten an, z. B. Einkäufe erledigen, Rezepte abholen, Begleitung zum Arztbesuch usw. Pkw vorhanden. Tel. 051 21-64884.



1. **Internet Cafe Trialog**, jeden Sonntag, 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, Hildesheim, Tel. 05121-13890

2. **Treffen für Angehörige und Freunde von Menschen mit psychischer Erkrankung** bei AWO Trialog: 12. 7. 2012, 17–18.30 Uhr, AWO Trialog, Teichstr. 6 Hildesheim, Tel. 051 21-1 3890

3. **Flohmarkt** <Vom Alltäglich bis zum Kitsch> am 15. Juli von 14.30–17 Uhr, Teichstr. 6, in Hildesheim

Kontakt:
AWO Trialog Sozialpsychiatrie
Teichstr. 6
31141 Hildesheim
Tel. 05121-13890
www.awo-trialog.de

Impressum

Herausgeber, Axel Fuchs
Redaktions- Elzer Straße 99
und Anzeigen 31137 Hildesheim
Anschrift: Tel. (05121) 23947
Fax (05121) 2086770

Vertrieb: Werbeagentur Fuchs
eMail: info@hildesheimer-stadtteilzeitungen.de

Internet:
www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de
Redaktionsschluß der nächsten Ausgabe: 21. Juli 2012

Die veröffentlichten Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Verbraucherzentralen fordern klare Regeln für die Klimaschutz-Werbung bei Lebensmitteln

Label und Aussagen meist unzureichend

Wie Lebensmittel produziert, verpackt und transportiert werden wirkt sich auf das Klima aus. Immer mehr Verbraucher möchten deshalb klimafreundlich einkaufen und Hersteller nutzen Klimaschutz-Argumente bei der Bewerbung ihrer Lebensmittel. Doch die derzeitige Werbepaxis mit Klimaschutz und CO² Einsparung bei Lebensmitteln ist nicht verbrauchergerecht. Das zeigt eine im Auftrag der Verbraucherzentralen durchgeführte Studie. Die Verbraucherzentralen haben gezielt nach klimarelevanten Labeln und Aussagen auf Verpackungen im Lebensmitteleinzelhandel gesucht und diese auf Transparenz für Verbraucher hin bewertet.

Fünf der sechs zwischen Oktober und November 2011 gefundenen KlimaLabel oder -aussagen am Produkt sind aktuell noch am Markt. Darüber hinaus gibt es viele Internetseiten mit klimabezogenen Argumenten.

Nur das „STOP CLIMATE CHANCE“ – Zeichen wird von einer externen Zertifizierungsstelle vergeben. Bei diesem Label ist die Informationsbeschaffung einfach und die Klimaschutzaussage klar. Die anderen Zeichen sind Eigenlabel der Hersteller. Sie liefern teilweise unzureichende oder schwer zugängliche Informationen darüber, welche genauen Aktivitäten im Klimaschutzbereich stattfinden. Die Berechnungen sind auch für Experten nicht immer nachvollziehbar. Bezeichnungen wie „CO₂-neutral“ sagen ohne Vorwissen wenig.

Deutlich häufiger nutzten Lebensmittelhersteller das Internet, um über ihre klimarelevanten Aktivitäten zu informieren: Bei 21 Unternehmen der Lebensmittelbranche war das der Fall. Von simplen Aussagen wie „Klimaschutz hat für uns höchste Priorität“ oder „So werden 4000 Tonnen CO₂ vermieden“ bis hin zu extern durchgeführten Zertifizierungsprozessen wird die ganze Bandbreite der Lobeshymnen geboten, nachvollziehbare Daten dagegen nicht. „Wenn Klimaschutzfragen beim Einkauf eine Rolle spielen sollen, müssen die Informationen verlässlich, verbindlich und verständlich für Verbraucher sein“, sagt Lebensmittel-expertin Hedi Grunewald von der Verbraucherzentrale Niedersachsen. „So wie die meisten Klimalabel derzeit definiert sind, halten wir sie nicht für sinnvoll“, ergänzt die Expertin.

Klimaschutzaussagen zählen zu den „Vertrauenseigenschaften“, die Verbraucher nicht überprüfen können. Der Gesetzgeber muss sicherstellen, dass die beworbenen Eigenschaften halten, was sie versprechen. Dazu gehören unter anderem die Offenlegung des Labelgebers, der angelegten Kriterien sowie deren neutrale Kontrolle. Die Verbraucherzentralen fordern darüber hinaus einheitliche methodische Bewertungsgrundlagen für Klimabilanzen, die verbindlich zu nutzen und öffentlich zugänglich sind. Zusätzlich sollte eine Datenbank mit unabhängigen Informationen über Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsaussagen der Lebensmittelbranche geschaffen werden.

ZAHNARZTPRAXIS
FRANK·QUAST
PROTHETIK
PARODONTOLOGIE
PROPHYLAXE

PROTHETIK
· Zahnersatz für einzelne Zähne
· Zahnersatz für mehrere Zähne (jeweils mit/ohne Implantaten)
· Zahnersatz für sämtliche Zähne

PARODONTOLOGIE
· Schonende Zahntaschenreinigung (Vector-Methode)

PROPHYLAXE
· Vorbeugende Zahnreinigung (Air Flow)

Wallstraße 10 · 31134 Hildesheim
Telefon (05121) 34565 | Termine nach Vereinbarung

ALEA VITA 24 STUNDEN ERREICHBAR
AMBULANTE PFLEGE

UNSERE LEISTUNGEN:

Grundpflege u. a.:

- Hilfe bei der täglichen Grundpflege
- Hilfe bei der Mobilisation

Behandlungspflege u. a.:

- Injektionen, z. B. Diabetes
- Pflege bei Venenleiden und chronischen Wunden

Soziale und Hauswirtschaftliche Angebote u. a.:

- Hilfe im Alltag

Zusatzleistungen u. a.:

- Essen auf Rädern
- Hausnotruf, Pflege-notruf
- Verhinderungspflege
- ... und vieles mehr

☎ 0 51 21- 99 79 59 • www.aleavita.eu

www.sparkasse-hildesheim.de

nur bis 31.07.2012

Jetzt Bausparer werden und z. B.

883,- €*

+ Knautschfigur „Santa Bert“ einsacken!

1A Angebot

Ja, ist denn heute schon Weihnachten?

Nein, aber Ihre Geschenke vom Staat liegen schon bereit:

- Wohnriester – für jeden
- Wohnungsbauprämie + Arbeitnehmersparzulage – für viele

* Riester-Förderung für ein Ehepaar (pro Person 154 Euro p. a.) mit einem Kind geboren vor 2008 (185 Euro p. a.) und einem Kind geboren ab 2008 (300 Euro p. a.) + max. 90 Euro p. a. Wohnungsbauprämie, hier gelten Einkommensgrenzen.

Sparkasse Hildesheim



Paardies Reisen befindet sich im Azalea Blumengeschäft
Tel. 051 21-927 11 90

Das Paardies Reisen ist jedoch in der Sommerzeit von Mo.–Sa. gern für Sie da und hält attraktive Last-Minute-Angebote für Sie bereit.

Öffn. ab 1. 7.: Mo.–Fr. 9.00–18 Uhr
Sa 9–13 Uhr

Katharinenstraße 9 – 31135 Hildesheim



Telefon: 051 21/208 15 02
Öffnungszeiten Montags: geschlossen
Dienstag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr
Samstag: 8 bis 13 Uhr

Liebe Kunden

vom 16. 7.–5. 8. machen wir Betriebsurlaub.

Ab dem 7. 8. sind wir frisch erholt wieder für Sie da

Eine schöne Sommerzeit wünscht Angela Pagel

Musikalisches Startkapital

Vom Land Niedersachsen gefördert.

Die ersten 7 Lebensjahre sind für die Entwicklung eines Kindes von entscheidender Bedeutung. Zahlreiche Studien im Bereich der Lernforschung belegen die Wichtigkeit der frühen Lebensphase für die individuellen Möglichkeiten im späteren Leben.

Von zentraler Bedeutung für die Entwicklung eines Kindes ist die Empfindungs- und Ausdrucksfähigkeit, die durch vielfältige musikalische Anregungen beim gemeinsamen Singen, Tanzen, Musizieren und Musik hören gefördert wird.

Diese grundlegenden Erkenntnisse finden zunehmend auch in den Bildungs- und Erziehungsplänen der Bundesländer Beachtung.

Niedersachsen fördert die Musikalisierung in Kindergärten und Grundschulen seit Sommer 2009 mit dem Projekt: „Musikland Niedersachsen – wir machen die Musik“ in Zusammenarbeit mit den öffentlichen Musikschulen in Millionenhöhe.



Sinnliche Wahrnehmungen und psychische Widerstandskraft erhalten hier ihr Fundament. Beim Umgang mit Musik entstehen unmittelbar Lernanlässe auf dem Gebiet der Motorik, des Spracherwerbs und des Sozialverhaltens. Die hierbei erworbenen Kompetenzen tragen zur Integration vieler Kulturen bei.

Melden auch Sie Ihr Kind oder Ihre Kindergartengruppe jetzt zu einer musikalischen Aktivität nach den Sommerferien an. Aus Freude an der Musik und für einen guten Einstieg in das bunte Leben mit seinen vielen Facetten.

Musikschule Hildesheim, Waterloostr. 24 A
www.musikschule-hildesheim.de

In der Musikschule ist immer etwas los.
Neue Kurse ab Sommer für KiTas und KiGas

Anmeldung: **JETZT**

Weitere Informationen:
www.musikschule-hildesheim.de
Tel. 05121-2067790 von 9 – 15 Uhr



Projekt „Wir machen die Musik“ für komplette Kindergarten-Kurse mit 50% Rabatt!
(unterstützt vom Ministerium für Wissenschaft und Kunst in Niedersachsen)

DENTAL FRISCH

„Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers“

Herstellung von Zahnersatz

- Kronen
- Brücken
- Totale Prothesen
- Kombierter Zahnersatz
- Implantatversorgung (Suprakonstruktion)
- CAD/CAM Zirkon Vollkeramik
- Fräs- und Geschleibetechnik
- Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben)

Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz

- Professionelle Beseitigung von
- Ablagerungen
- Tabak
- Tee
- Kaffee
- Calcium (Zahnstein)
- Rückständen

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim
Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01
Mobil: 0171 / 9 36 28 95



Marco Conrad
Meister der Zahntechnik

e-mail: DentalFrisch@yahoo.de



Römer & Seidel

Innungs-Meisterbetrieb

Sanitäre Anlagen • Gasheizungen • Solaranlagen
Junkers Vertragskundendienst • Gasgerätewartungen
Gasinnenabdichtung • Gascheck

Frankenstraße 2a • 31135 Hildesheim
Telefon 05121/37389 • Telefax 3 50 23



daheim
STATT HEIM
KRANKENPFLEGE

rundum gut versorgt

- ambulante Kranken- und Altenpflege
- Alltagsbegleitung
- Begleitung bei MDK Gutachten
- Behindertenhilfe
- Besuchsdienste
- Einkaufshilfe
- Hausnotruf
- hauswirtschaftliche Hilfe und Versorgung
- Pflege von Schwerkranken und Sterbenden
- Urlaubs- und Verhinderungspflege



24h erreichbar:

05121 - 3 30 30



Wollenweberstr. 23 • 31134 Hildesheim
www.dsh-hi.de • info@dsh-hi.de

1 Jahr Goldfaktor

Mo- Fr 10-13 und 14-18 Uhr • Sa 10-13 Uhr



Heraeus
Premium Partner

Kontor für Edelmetall-Recycling

Gold - Anlage



**Sichern Sie Ihr Vermögen
auf die denkbar schönste Weise.**

**... legen Sie einen Teil Ihres Vermögens in
Edelmetallen an.**

In Zeiten von Inflation und Währungsunsicherheit ist der Edelmetallbarren in Ihren Händen die sicherste Anlageform. Sprechen Sie mit uns: Wir machen Ihnen ein attraktives Angebot. Höchste Qualität durch unsere Zusammenarbeit mit namhaften Prägestätten sowie unsere herausragenden Marktkenntnisse geben Ihnen zusätzliche Sicherheit.

Gold - Ankauf



**Führen Sie Ihre Edelmetalle wieder dem
Kreislauf zu!**

Wir kaufen (alt & neu)

- Gold • Schmuck • Münzen • Barren • Platin
- Zahngold (mit und ohne Zähne) • Silberbesteck
- DM Münzen-Tausch • Tafelsilber (ab 800)
- Silberbesteck auch mit Auflage (ab 90)

**Beratung, Bewertung, Abwicklung –
sicher und seriös.**



SET GmbH Träger des CSR-Siegels

CSR - Corporate Social Responsibility -
Anerkennung für verantwortungsvolles und werteorientiertes unternehmerisches Handeln.

Goldfaktor • Kontor für Edelmetallrecycling GmbH • Osterstraße 55 • 31134 Hildesheim

Telefon: 05121 - 99948-67 • www.gold-faktor.de